

5124/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Haigermoser, Mag. Stadler
und Kollegen
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten
betreffend angeblich versuchter Zigarettenschmuggel eines österreichischen Diplomaten

Medienberichten zufolge soll der mit einem Diplomatenkennzeichen ausgestattete PKW des Kulturattachés am österreichischen Generalkonsulat in Krakau, Herr Sch., bei der Fahrt von Polen nach Österreich am Grenzübergang Drasenhofen kontrolliert worden sein. Im besagten Kraftfahrzeug sollen angeblich 320 Stangen nicht deklarerter Zigaretten gefunden worden sein.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten nachstehende

ANFRAGE:

1. Sind Ihnen diese Berichte bekannt?
 - Wenn ja, sind diese Berichte zutreffend?
2. Falls diese Berichte zutreffend sind, was haben Sie bzw. die zuständigen Behörden diesbezüglich unternommen?
3. Welche Schritte werden Sie veranlassen, daß derartige Fehlleistungen bzw. gesetzeswidriges Verhalten eines österreichischen Vertreters im Ausland in Hinkunft nicht erfolgen?